



PRESSEMITTEILUNG

Die Mahlzeit am Hermann ist sicher

Infinity Events setzt sich bei der dauerhaften Vergabe der Gastronomie am Hermannsdenkmal durch

Detmold, 08. April 2019. Die jährlich rund 500.000 Besucherinnen und Besucher des Hermannsdenkmals brauchen dieses auch zukünftig nicht mit knurrendem Magen verlassen. Benjamin Krentz von Infinity GmbH & Co. KG, der im März 2018 die Gastronomie am Publikumsmagneten Hermann übergangsweise übernahm, hat nun einen regulären Pachtvertrag für fünf Jahre unterschrieben, eine Verlängerungsoption um 15 Jahre ist vertraglich zugesichert. Der Landesverband Lippe als Eigentümer ist zufrieden damit, dass die Versorgung am Denkmal gesichert ist und mit Benjamin Krentz ein echter Gastronomie-Fachmann gefunden wurde. Verbandskämmerer Peter Gröne sichert zu, wichtige Investitionen in sechsstelliger Höhe zu tätigen, damit das Restaurantgebäude auch in Zukunft den Ansprüchen der Besucherinnen und Besucher gerecht wird.

„Ein Ausflug zum Hermannsdenkmal und eine Mahlzeit gehören für viele einfach zusammen. Deswegen ist dieser Vertragsabschluss für uns besonders wichtig.“ bekennt Vorstandsvorsteherin Anke Peithmann. Peter Gröne ergänzt: „Für die Attraktivität des Hermannsdenkmals ist es ganz entscheidend, dass auch das Rahmenangebot stimmt.“ Auch Benjamin Krentz blickt zufrieden auf die neue Planungssicherheit: „Wir freuen uns sehr, dass wir uns in immer offenen und fairen Gesprächen einig geworden sind und wir nun verlässlich die kommenden Jahre am Hermannsdenkmal planen können.“

Die bisherige Resonanz auf das kulinarische Angebot ist ausgezeichnet und auch das Besucherplus im Jahr 2018 wurde durch das Gastronomieteam souverän gemeistert. Der Fokus auf klassische Ausflugs-gastronomie im modernen Gewand kommt dabei gut an und soll in Zukunft noch verstärkt werden. So soll das Angebot bald auch eine Selbstbedienungstheke umfassen und der Gastbereich, sowie der angrenzende Saal werden modernisiert. Die Gaststätte wird grundsätzlich samstags, sonntags und feiertags geöffnet sein, in der Saison von April bis September täglich. Krentz blickt positiv auf das Jahr 2019: Lasershow und 3D-Mapping im Rahmen von „Der Hermann leuchtet“ im März waren bereits ein voller Erfolg.

Krentz ist Geschäftsführer der Infinity GmbH & Co. KG, die sich auf Catering, Veranstaltungsorganisation und Gastronomie spezialisiert hat. Er übernahm die, aufgrund von Insolvenz des vorherigen Pächters freigewordene Gastronomie, im März 2018 im direkten Anschluss an sein Engagement für die Laser-Show „Der Hermann leuchtet“. Im Schnellverfahren entwickelten Krentz und sein Team ein gastronomisches Konzept, so dass der Betrieb nahtlos fortgeführt werden konnte. Dazu diente zunächst ein Übergangsangebot in der ehemaligen Tourist-Info, inzwischen findet die Bewirtung wieder in den regulären Restaurant-Räumlichkeiten statt.

Bildunterschriften:

Bild 1: Brot und Salz zum Einstand: Geschäftsführer der Denkmal-Stiftung Ralf Noske, Vorstandsvorsteherin Anke Peithmann, Benjamin und Kristin Krentz von Infinity Events und Verbandskämmerer und ebenfalls Geschäftsführer der Denkmal-Stiftung Peter Gröne (v.l.).

Bild 2: Vertragsunterzeichnung im Sonnenschein: Verbandskämmerer Peter Gröne, Geschäftsführer der Denkmal-Stiftung, Ralf Noske und Geschäftsführer von Infinity Events, Benjamin Krentz (v.l.) freuen sich auf die weitere Zusammenarbeit.

Hintergrundinformation:

Infinity:

Die Infinity GmbH & Co. KG um Inhaber und Geschäftsführer Benjamin Krentz beschäftigt aktuell 28 Vollzeitmitarbeiter und vier Auszubildende. Zudem sind über 100 Aushilfen und Teilzeitkräfte im Unternehmen tätig. Infinity betreibt die Gastronomie sowie die Freizeiteinrichtungen am Südufer des SchiederSees und die Konferenzräume im Medicum Detmold. Zudem ist Infinity der gastronomische Betreiber der Phoenix Contact arena in Lemgo. Weiterhin werden zahlreiche Veranstaltungen in und um Lippe von Infinity betreut.

Weiter Informationen unter www.infinityevents.de

Hermannsdenkmal:

Das Hermannsdenkmal ist eines der bekanntesten und beliebtesten Denkmäler in Deutschland. Das von Ernst von Bandel erbaute und 1875 fertiggestellte Denkmal ist heute ein Mahnmal für Frieden und Völkerverständigung. Rund 500.000 Besucherinnen und Besucher kommen jährlich zum Denkmal. 2009 wurde die Waldbühne am Hermannsdenkmal errichtet. In einem idealen Waldareal zu Füßen des Denkmals gelegen, bietet sie eine faszinierende Kulisse für Konzerte, Comedy-Shows oder das beliebte Mondscheinkino.

Der Landesverband Lippe ist Sachwalter des Hermannsdenkmals. Über das Hermannsdenkmal hinaus zählen zu den bedeutenden Einrichtungen und Vermögenswerten des Landesverbandes Lippe: die Externsteine, das Lippische Landesmuseum Detmold, die Lippische Landesbibliothek Detmold, das Weserrenaissance-Museum Schloss Brake, die Lippische Kulturagentur, die Burg Sternberg, Denkmäler, Immobilien und Domänen, rund 15.900 Hektar naturnah und nachhaltig bewirtschafteter Wald sowie rund 3.300 Hektar landwirtschaftliche Flächen.